

KettenBLÄTTLE



OFFIZIELLES PROGRAMM 2023

www.ultra-bike.de



SSS SIEDLE

SCHWARZWALD
Bike
MARATHON



Neu in 2023
E-BIKE CUP



„Biken für krebserkrankte Kinder“

9. + 10. September 2023
Furtwangen

www.schwarzwald-bike-marathon.de



BLACK FOREST
COLLECTIVE

LET US TELL YOUR STORY

www.bfc.film





ULTRAPRICKELND
WINZERSEKT

BISCHOFFINGER
Pinot Noir
AMBERGLAS
PINOT
REIF NATURE

**WIR SEHEN
UNS IM ZIEL**

WWW.BISCHOFFINGER-WINZER.DE



KINETIXX[®]
More protection. More power.

BIKE-HANDSCHUHE

- Touchscreen geeignet
- sehr guter Grip
- atmungsaktiv



KinettiX | W+R PRO GmbH D-72555 Metzingen KinettiXx.de

ULTRA BIKE 2023

Der Staffelstab ist übergeben!

Dass sich von Zeit zu Zeit personelle Änderungen ergeben, ist normal. Auch, oder vielleicht besonders in rein ehrenamtlichen Organisationsstrukturen wie der unseren. Als im Jahr 2013 einige Fragezeichen zum Fortbestand unseres Events auftauchten, wurde erstmals ein wirklicher Umbruch eingeleitet. Am Ende stand mit dem ULTRA Bike 2016 ein neues Team mit neuen Strukturen, neuen Zielen und neuen Herangehensweisen am Start. Damals waren es Benny (Rudiger), Santha (Zeiber) und Sebastian (Eckmann), die gemeinsam mit einem starken Ressortleiterteam die Verantwortung an der Spitze des Orgateams übernahmen und in Form einer Geschäftsführung der Black Forest ULTRA Bike UG fungierten. Klares Ziel damals: Komplette ehrenamtlich bleiben, aber die Haftung für jede:n Einzelne:n begrenzen. Aus dem Verein entstand so also eine UG.

Nach zwei überragenden Veranstaltungen 2018 und 2019 kam es für uns dann leider doppelt hart: Zuerst mussten wir den ULTRA Bike 2020 frühzeitig aufgrund behördlicher Vorgaben im Bereich des Auerwildschutzes absagen, dann kam Corona. Für 2021 hatten wir uns dann ein umfangreiches Hygiene- und Schutzkonzept überlegt, um wenigstens mit einem abgespeckten ULTRA Bike wieder loslegen zu können. Aber leider hieß es ein weiteres Mal: Kein „Go“ von behördlicher Seite, diesmal wegen den mitunter wirren Corona-Auflagen. Hier ging es uns ja letztlich nicht anders als vielen anderen Veranstaltern. Ein schwacher Trost, in Anbetracht des unglaublich vielen Hirnschmalzes und Herzblutes, welche wir zu diesem Zeitpunkt bereits investiert hatten.

Zwei Jahre (Zwangs-)Pause waren dann keine allzu gute Grundlage für den Re-Start 2022. Aber: wir haben die Köpfe wieder nicht in den Sand sondern zusammen gesteckt und es gemeinsam mit allen Helfern, Rettungskräften und Behörden gewuppt! Zwar hatten wir etwas weniger Teilnehmer:innen als 2019 zu verbuchen, aber sicher nicht weniger Stimmung! Und so haben wir nun einen weiteren unvergesslichen Black Forest ULTRA Bike Marathon in Erinnerung! An dieser Stelle möchten wir uns nochmals herzlich bei all denjenigen bedanken, die

uns unterstützt und letztlich zum Gelingen beigetragen haben – „Merci g’sait!“

So, und jetzt? Wie sieht’s mit dem ULTRA Bike 2023 aus? Wir sind ehrlich: Der besagte Re-Start hat Kraft gekostet. Sehr viel Kraft! Das Pensum, welches es zu bewältigen gilt, wird von Jahr zu Jahr größer. Sind wir noch zeitgemäß aufgestellt? Wie hat sich die Bike-Szene verändert? Was hat Corona an gesellschaftlichen Veränderungen gebracht, welche sich letztlich auch auf Sport-Veranstaltungen wie die unsrige niederschlagen? Diese und viele weitere Fragen haben wir noch in der Woche nach der Veranstaltung 2022 begonnen innerhalb des Ressortleiterteams eingehend zu diskutieren. Eine intensive Zeit begann und am Ende war klar: Es ist wieder Zeit für eine Veränderung!

Mit der Erkenntnis, dass der ULTRA Bike rein im Ehrenamt nicht weiter organisierbar ist, machten wir uns im Herbst vergangenen Jahres auf die Suche nach einer hauptamtlichen Geschäftsführung (50 %) – und wurden schon bald fündig! Im Januar 2023 übernahm Britta (Schreiber) den eingangs erwähnten Staffelstab von Benny und ist seither alleinige Geschäftsführerin der Black Forest ULTRA Bike UG. Zusammen mit Sebastian, Santha und dem ganzen Ressortleiterteam ging es dann zügig in die Detailplanungen für den ULTRA Bike 2023 – und jetzt ist es schon bald soweit!

Wir sind uns sicher den richtigen Schritt gegangen zu sein und die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt zu haben. Anpassungen sind wichtig. Und wer nicht mit der Zeit geht, geht mit der Zeit. In diesem Sinne: Keine Gnade für die Wade und Kette rechts!

Benny, Santha, Sebastian & Britta mit allen Ressortleitern und OKlern

Santha Sebastian
Britta Benny

KETTENBLÄTTLE 2023

#EVENTINFOS

- 03 Editorial**
Der Staffelnstab ist übergeben!
- 05 Zeitplan**
Behalte alle Zeiten im Überblick
- 06 ULTRA Bike 2023**
Das ist neu

#STRECKEN

- 08 Streckenübersicht**
Hier kannst du die Biker anfeuern
- 10 ULTRA**
Streckeninfos zur Langdistanz
- 11 Marathon**
Streckeninfos zum Klassiker
- 12 Speed Track**
Streckeninfos zum Knackigen
- 13 Short Track**
Streckeninfos zur Kurzdistanz
- 14 Bambini-Trophy**
Die Stunde der kleinsten Rennfahrer:innen
- 15 Schwarzwälder MTB-Cup**
Die Youngsters gehen an den Start

#GOODTOKNOW

- 16 Stadionplan**
Behalte den Überblick
- 17 Merchandise**
Jetzt Fanartikel shoppen
- 18 ULTRA Sieger:in**
Kurzer Rückblick auf 2022
- 19 Wall of Fame**
Unsere Sieger:innen der letzten Jahre
- 20 Verantwortung**
Ökologisch, sozial, ökonomisch
- 21 2024 HERO Series**
Herausforderung erleben

#ULTRAEHRENAMTLICH

- 22 Ressortteam Sicherheit & Ordnung**
Und alles was dazu gehört
- 23 Vereine an der Strecke**
Altglashütten, Bärental und Falkau
- 24 DANKE an alle Helfer:innen**
Ein eingespieltes Team
- 25 Black Forest ULTRA Bike UG**
Das OK-Team
- 26 Unsere Sponsoren**
Fragen und Antworten



TITELFOTO

Fotograf Sportograf
ULTRA Bike Marathon 2017

14.7 FR

16:00 BIS 20:00 UHR **STARTNUMMERAUSGABE**
Sporthalle Schulzentrum Kirchzarten

16:00 BIS 20:00 UHR **ULTRA VILLAGE / EXPO**
Sportstadion Kirchzarten

20:00 UHR **BIKER PARTY**
Sportstadion Kirchzarten

**KONZERT DER BIGBAND VOM
MARIE-CURIE-GYMNASIUM**

**KONZERT DER BRASSBAND
GRUNDSOLIDE**

15.7 SA

8:00 BIS 19:00 UHR **STARTNUMMERAUSGABE
BLACK FOREST ULTRA BIKE
MARATHON UND SCHWARZWÄLDER
MTB CUP**
Sporthalle Schulzentrum Kirchzarten

09:30 BIS 15:30 UHR **SCHWARZWÄLDER MTB CUP**
Hexenwald Trail Park

10:00 BIS 19:00 UHR **ULTRA VILLAGE / EXPO**
Sportstadion Kirchzarten

14:00 BIS 15:30 UHR **STARTNUMMERAUSGABE
BAMBINI-TROPHY**
Sporthalle Schulzentrum Kirchzarten

15:30 UHR **SIEGEREHRUNGEN**
Schwarzwälder MTB Cup
Sportstadion Kirchzarten

16:30 UHR **BAMBINI-TROPHY**
Sportstadion Kirchzarten

17:00 UHR **PASTAPARTY**
Sportstadion Kirchzarten

18:00 UHR **EHRUNG JUBILARE**
Sportstadion Kirchzarten

19:00 UHR **FAHRERMEETING**
Sportstadion Kirchzarten

20:00 UHR **BIKER PARTY MIT DJ TILEMAN**
Sportstadion Kirchzarten

16.7 SO

6:00 BIS 10:00 UHR **STARTNUMMERAUSGABE
BLACK FOREST ULTRA BIKE
MARATHON**
Sporthalle Schulzentrum Kirchzarten

10:00 BIS 17:00 UHR **ULTRA VILLAGE / EXPO**
Sportstadion Kirchzarten

07:30 UHR **START ULTRA**
Fußgängerzone Kirchzarten

08:15 UHR **START MARATHON**
Fußgängerzone Kirchzarten

12:00 UHR **START SHORT TRACK**
Hinterzarten

12:30 UHR **START SPEED TRACK**
Todtnauberg/Rathausplatz

15:30 UHR **SIEGEREHRUNGEN**
Sportstadion Kirchzarten

17:30 UHR **ZIELSCHLUSS**
Sportstadion Kirchzarten

WEISCH BSCHIED?



» DER ULTRA BIKE
WIRD ERSTMALIG MIT
DEM UCI C1 STATUS
AUSGEZEICHNET! «

ULTRA BIKE 2023

Das ist #ultraneu

ULTRA stimmungsvolles Rennen auf den bewährten Strecken

Nach einem sonnenverwöhnten Black Forest ULTRA Bike Marathon 2022, der erstmals im Juli ausgetragen wurde, freuen wir uns sehr, dass der ULTRA Bike 2023 nun endlich vor der Tür steht. Nach dem letztjährigen Wechsel auf den Samstag als Renntag schicken wir dieses Jahr alle ULTRA Biker wieder in alter Gewohnheit am Sonntagmorgen auf unsere vier bewährten Strecken. Die Streckenführung ist nahezu dieselbe wie im letzten Jahr, langweilig wird es dennoch nicht-versprochen! Nicht nur an unseren Hotspots entlang der Strecke, sondern auch im Sportstadion heizen wir euch kräftig ein. Und auch sonst gibt es die ein oder andere Neuigkeit. Seid gespannt!

Die ULTRA Fahrer:innen dürfen sich zum zweiten Mal, seit es den Black Forest ULTRA Bike Marathon gibt, auf die Passage über den Feldberg freuen. Nach der harten Kurbelei kannst du dich über viele Fans und super Stimmung auf dem höchsten Gipfel des Schwarzwalds freuen und anschließend an die Abfahrt über die Skibrücke in Richtung Menzenschwand machen. Zusätzlich zur Schauenberg Bergwertung auf dem ULTRA und Speed Track dürfen sich die Abfahrtsprofis unter euch auf eine neue Sonderwertung gefasst machen:

Den TESTO-Sprint. Für alle vier Strecken heißt es ab der Zwischenzeitnahme am Hennenbachweg: „Bremsen frei und mit Vollgas in Richtung Ziel!“ Auf die Siegerin und den Sieger wartet neben einem Pokal auch ein attraktives Preisgeld. Wir freuen uns sehr darüber, dass der ULTRA Bike erstmalig mit dem UCI C1 Status ausgezeichnet wurde und somit im internationalen Rennkalender der UCI gelistet ist. Alle Lizenzfahrer:innen gehen auf der ULTRA Strecke also auf die Jagd nach wertvollen Weltranglistenpunkten.

ULTRA gut versorgt durch den Schwarzwald

Damit alle Teilnehmer auf den richtigen Wegen und gut versorgt ins Ziel kommen, ist natürlich wieder unsere fleißige ULTRA Crew an der Strecke, den Verpflegungsstellen, am Start und im Ziel für euch im Einsatz.

Über 1.650 ehrenamtliche Helfer:innen versorgen euch mit Riegeln, Getränken, guter Stimmung, markieren die Rennstrecken, bauen auf und ab und bereiten ein ganzes Jahr lang das ULTRA-Wochenende vor. Ohne Helfer:innen kein ULTRA Bike!

Auch beim Rettungskonzept gibt es Veränderungen: 22 Veranstaltungen haben die Freiwilligen Feuerwehren in und um Kirchzarten für die Sicherheit und Funkkommunikation an und auf der Strecke gesorgt. Wir sind sehr dankbar für diese tolle Unterstützung in der Vergangenheit und freuen uns, dass in diesem Jahr erstmals die Bergwacht Schwarzwald die Gesamtverantwortung für das Rettungskonzept übernimmt. Bereits in der Vergangenheit hat die Bergwacht mit ihren Notärzt:innen, Sanitäter:innen und Bergwächter:innen verunfallte Fahrer:innen versorgt. Denn, dass alle Teilnehmer sicher im Ziel in Kirchzarten ankommen, ist für uns die Hauptsache!

ULTRA heiße Stimmung an unseren Hotspots

Nicht nur an unserem wohl berühmtesten Hotspot in Aftersteg, der „Alpe de Fidlebrugg“, wird den Zuschauer:innen und Fahrer:innen eingeheizt. Auch auf dem Feldberg, in Todtnau, in Oberried und an vielen anderen Stellen könnt ihr euch von euren Fans Unterstützung und Motivation abholen.

ULTRA Bike Village

Das ULTRA Bike Village mit der Finisher Area, dem Cateringbereich und der Expo findest du wie gewohnt im Sportstadion in Kirchzarten. So versäumst du keine Zieleinfahrt, während du bei unseren Ausstellern vorbeischaust, dich mit ULTRA Bike Merchandise eindeckst oder dich mit Kohlenhydraten versorgst. Im Ziel wartet – wie immer – natürlich auch das Rothaus Finisher Bier auf dich. Prost und well done!

ULTRA gute Party

Am Freitag- und Samstagabend heißt es wieder ULTRA gute Partystimmung im Sportstadion. Am Freitag heizen die Big Band des Marie-Curie-Gymnasiums Kirchzarten und die Brass Band „Grundsolide“ ein, am Samstag sorgt DJ Tileman für Stimmung.

STRECKENÜBERSICHT

Hier kannst du die Biker:innen am Sonntag anfeuern!

Hofsgrund

Bei der Verpflegungsstelle an der Bäckerei Lorenz sind alle Zuschauer:innen dazu eingeladen, die Vorbeifahrenden lautstark zu empfangen. Neben der super Stimmung können Zuschauer:innen hier dank der offenen Landschaftsflächen rund um Hofsgrund große Streckenabschnitte miterleben.

Schauinsland

Auch in diesem Jahr ist der zweithöchste Punkt der ULTRA Strecke, der zugleich der höchste Punkt des Speed Tracks ist – der Schauinsland! Auf 1.239 m ü NN kannst du hier die Biker nach ihrem langen Anstieg in Empfang nehmen und auf ihre letzten Kilometer bis ins Ziel verabschieden.

Todtnauberg

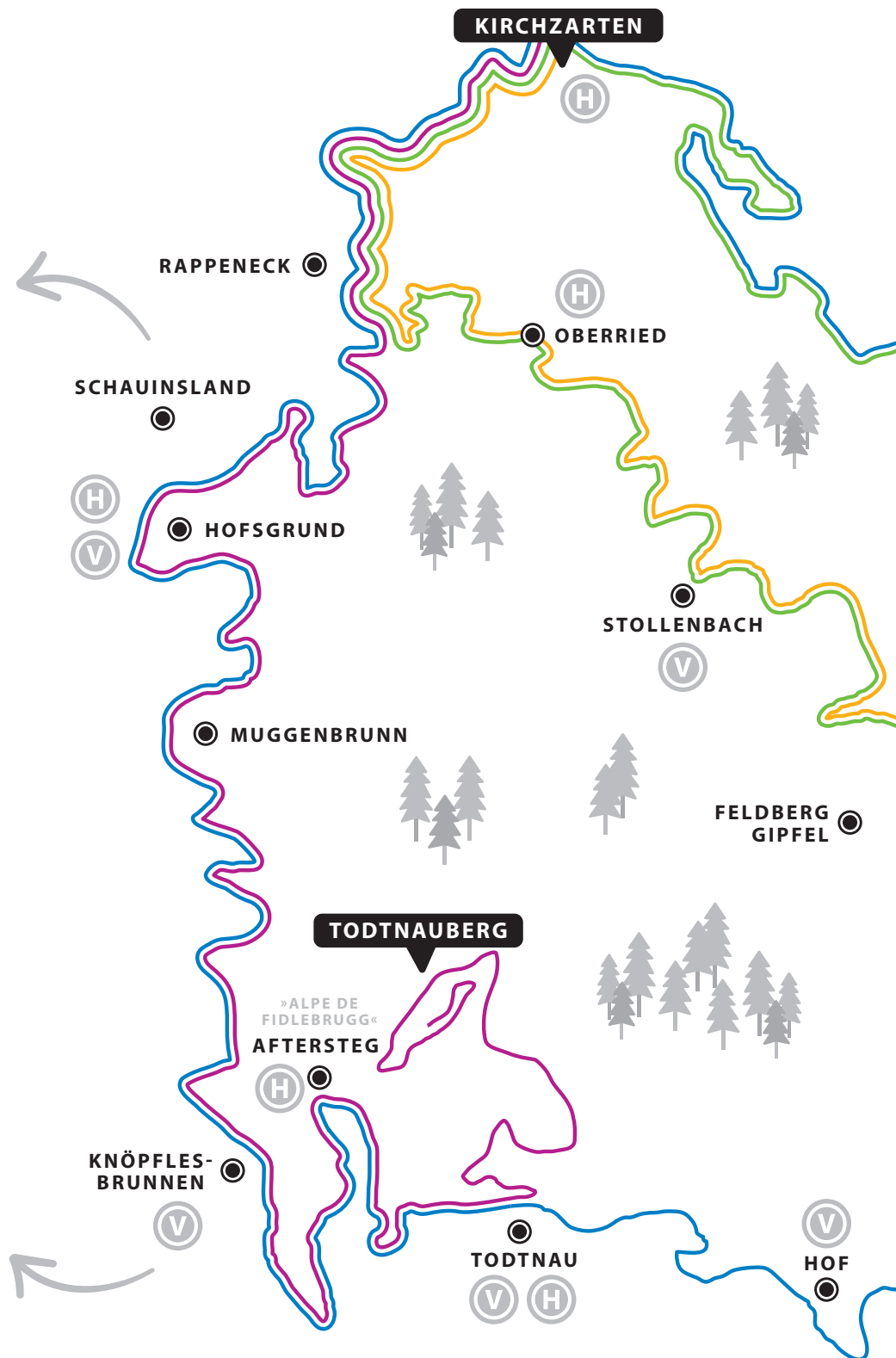
Der traditionsreiche Wintersportort hat sich seit vielen Jahren auch als Startort für den Speed Track bewährt. Hier lassen sich lange Streckenabschnitte aus dem Ort heraus beobachten.

Todtnau

Mit Musik, Moderation und Catering kannst du die Biker auf dem Marktplatz in Todtnau, unmittelbar unterhalb der mächtigen Kulisse der St. Johannes Kirche, noch mal so richtig anheizen, bevor sie sich auf den Anstieg zur Alpe de Fidlebrugg machen.

Aftersteg

Die „Alpe de Fidlebrugg“ ist sicherlich der bekannteste Ort des gesamten Black Forest ULTRA Bike Marathon. Mit „seiner Show“ heizt hier Thomas Zipfel zusammen mit DJ B-Sito die Biker:innen und Zuschauer:innen für die zu bewältigenden zwanzig Prozent Steigung an. Ein MUSS für jeden ULTRA Bike Fan, hier einmal dabei gewesen zu sein!



- ULTRA | 118 KM | 3550 HM
- MARATHON | 71 KM | 1985 HM
- SPEED TRACK | 54 KM | 1230 HM
- SHORT TRACK | 43 KM | 1050 HM

Kirchzarten Fußgängerzone

Um 07:30 Uhr fällt hier der erste Startschuss des Black Forest ULTRA Bike Marathon für die Starter:innen der ULTRA und Marathon Distanz. Im Minuten-Abstand werden die Fahrer:innen in zahlreichen Startblöcken stimmungsvoll auf die Strecke geschickt.

Kirchzarten Stadion

Im Sportstadion angekommen, begrüßen wir alle Biker und belohnen sie für ihre Leistung mit viel Beifall. Denn, „jeder der hier ins Ziel kommt, ist ein Sieger!“ – wie es schon Mike Kluge als Sieger des ersten ULTRA wusste! Durch die leicht geänderte Einfahrt ins Stadion können Zuschauer:innen nun noch besser manch heißen Zielsprint beobachten. Auf der großen Videowand ist das Geschehen hautnah zu verfolgen. Ab 15:30 Uhr findet hier auch die Siegerehrung statt.

Oberried Obertal

Zum zweiten Mal in diesem Jahr findet kein Hotspot auf dem Stollenbach, dafür aber in Oberried Obertal statt. Hier herrscht eine tolle Stimmung, die durch Musik und den traditionell in Lederhosen gekleideten Streckensprecher Florian Wenig verstärkt wird.

Hinterzarten

In Hinterzarten am Bahnhof starten die Fahrer:innen des Short Track, die mit Hilfe der Zuschauer:innen voller Adrenalin und Vorfreude von hier aus auf die Rennstrecke geschickt werden. An der Adlerschanze brauchen die Starter:innen von ULTRA und Marathon lautstarken Zuspruch, denn sie haben bis hier bereits knappe 30 km in den Beinen.

Feldberg

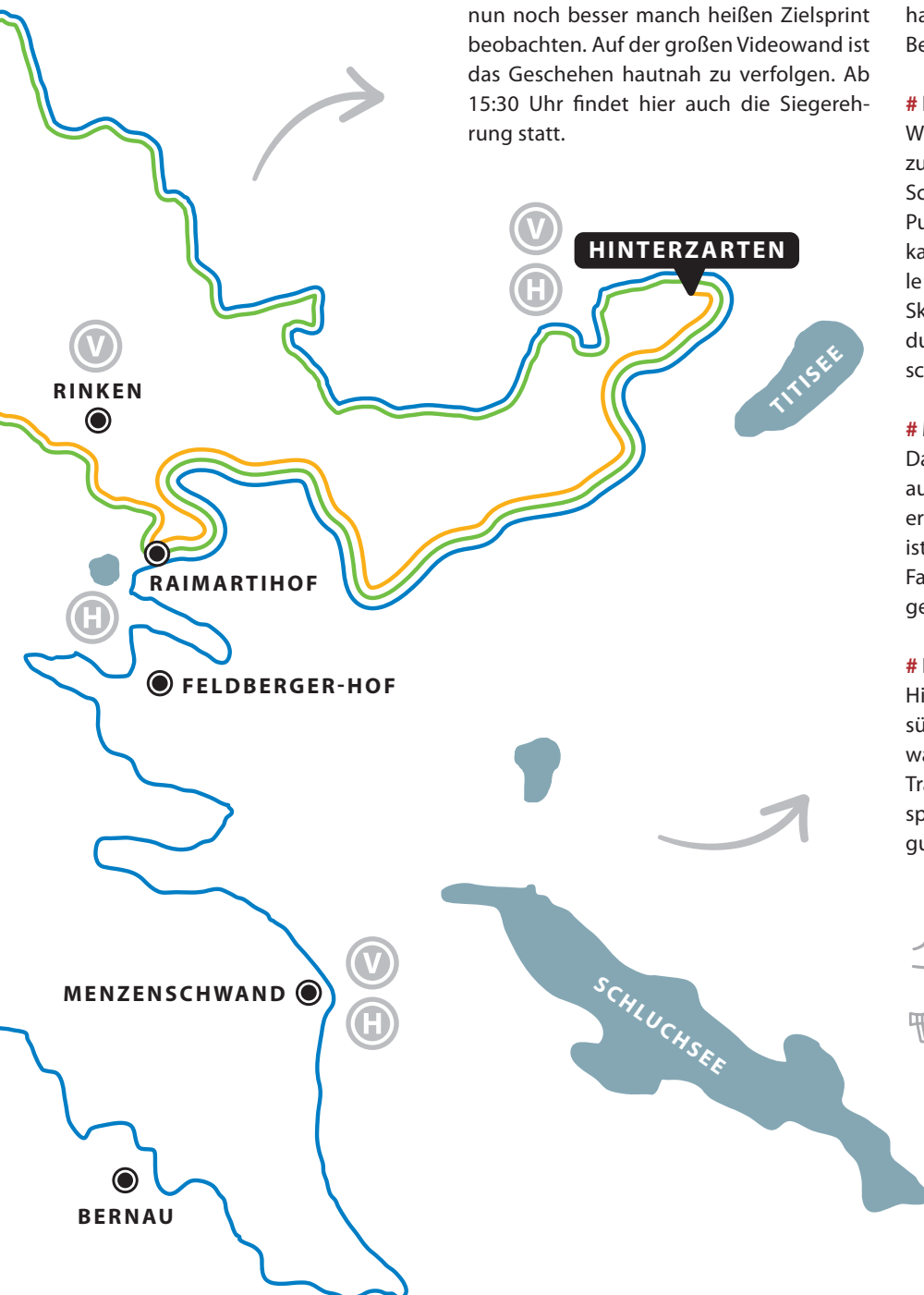
Wir freuen uns riesig, dass wir dieses Jahr zum zweiten Mal über den höchsten Berg im Schwarzwald fahren! Kurz vor dem höchsten Punkt der ULTRA Strecke auf 1.375 m ü NN kannst du die Biker an der Verpflegungsstelle am Seebuck anfeuern. Tipp: auch auf der Skibrücke über die Passstraße B317 kannst du das Rennen an einem spektakulären Abschnitt hautnah verfolgen!

Menzenschwand

Das ist einer der Orte an der Strecke, wo auch der Zuschauer:innen Schwarzwald pur erleben können. Der Blick auf die Strecke ist grandios – und den Beifall können die Fahrer:innen die steilen Rampen hinauf gut gebrauchen!

Bernau

Hier sind die Fahrer:innen vom ULTRA am südlichsten Punkt der Strecke. Bernau erwartet die Biker mit Kuhglockengeläut, Transparenten am Kaiserberg und Lautsprecher-Infos zum Rennen bei der Verpflegungsstelle am Hofecklift.



V = VERPFLEGUNG



H = HOTSPOT

ULTRA | 118 KM | 3550 HM

ORT	KM	ZEITEN SPITZE
Start Kirchzarten Fußgängerzone	0	07:30 Uhr
Holzleck	9,8	07:50 Uhr
Hinterwaldkopfsattel	15,8	08:15 Uhr
Hinterzarten Adlerschanze	28,3	08:40 Uhr
Raimartihof	41,0	09:05 Uhr
Feldberger Hof	45,0	09:20 Uhr
Menzenschwand Spießhornschanze	55,9	09:40 Uhr
Bernau Hofeck	68,8	10:10 Uhr
Todtnau	77,5	10:30 Uhr
Aftersteg - Alpe de Fidlebrugg	81,6	10:40 Uhr
Knöpflesbrunnen	87,0	10:55 Uhr
Hofsgrund Innerort	101,4	11:25 Uhr
Rappeneck Hennenbach	110,3	11:40 Uhr
Ziel Kirchzarten Sportstadion	118,3	11:55 Uhr



Keine Gnade für die Wade: Mit knapp 120 km und 3.550 Höhenmetern ist der ULTRA dieses Jahr noch mehr „ULTRA“! Der Startschuss auf der Königsstrecke des Black Forest ULTRA Bike Marathon fällt um 07:30 Uhr in der Fußgängerzone in Kirchzarten. Unter Beifall der zahlreichen Zuschauer:innen geht es hinaus aus Kirchzarten, über Forstwege und Trails zum Hinterwaldkopfsattel. Dort kannst du ganz kurz die wundervolle Aussicht ins Dreisamtal genießen, bevor es weiter nach Hinterzarten über viele kleinere schöne Waldwege zur Adlerschanze geht. Bei der Adlerschanze hast du etwa ein Viertel deiner Tagesetappe erreicht und kannst dich an der Verpflegungsstelle stärken. Das brauchst du hier auch – denn anschließend geht es steil hinauf raus aus Hinterzarten, über die Bruderhalde auf vielen schönen, abwechslungsreichen Wegen zum Raimartihof.

Beim Raimartihof trennen sich die Streckenführungen von ULTRA, Marathon und Short Track. Nach einem knackigen Anstieg gelangst du zum Feldberg Seebuck. Ja, richtig gelesen – du fährst über den höchsten Berg des Schwarzwaldes!

Oben beim Seebuck gibt es noch mal eine Verpflegungsstelle. Kurz danach erreichst du den höchsten Punkt der Strecke auf 1.375 m ü NN, wo du unbedingt einen kurzen Augenblick innehalten und den sagenhaften

Ausblick ins Wiesental genießen solltest!

Danach geht es actionreich weiter, denn du wirst die Passstraße B317 über die Skibrücke überqueren.

Weiter bergab geht es nach Menzenschwand Hinterdorf, wo es wieder auf die alte, bekannte Streckenführung geht. An der ehemaligen Skisprungschanze kannst du dich noch mal kurz mit Getränken und Riegeln eindecken.

Von Menzenschwand Vorderdorf gelangst du auf Wald- und Wiesenwegen und schmalen, verblockten Trails in Richtung Kaiserberg. Kurz vorher wirst du die Hälfte der Renndistanz erreicht haben. In Bernau Hof erwartet dich eine weitere Verpflegungsstelle.

Wenn deine Reserven wieder gefüllt sind, machst du dich vorbei am Prägbach-Wasserfall hinauf zum Bernauer-Kreuz-Weg. Von dort aus geht es runter nach Todtnau, wo du vor der mächtigen Kulisse der St. Johannes Kirche mitten in Todtnau auf die Streckenführung des Speed Tracks triffst und eine Verpflegungsstelle vorfindest. Zurück auf dem Sattel machst du dich auf in Richtung Todtnau-Ferierendorf und weiter nach Aftersteg. Dort wartet endlich die legendäre und verdiente Alpe de Fidlebrugg auf dich. Auf dem extrem knackigen Anstieg mit einer 20 %-igen Steigung steht Thomas Zipfel zu-

sammen mit seinen Partygästen und heizt dich den Berg hoch!

Wenn du glaubst, du hast es geschafft, geht es aber noch mal weiter bergauf bis zum Almgasthaus Knöpflesbrunnen, wo dich die nächste Verpflegungsstelle erwartet.

Der schöne Höhenzug erlaubt dir immer mal wieder einen Blick ins Wiesental, bis du irgendwann in Muggenbrunn Oberhäuser landest. Dort hast du etwa dreiviertel der Strecke geschafft.

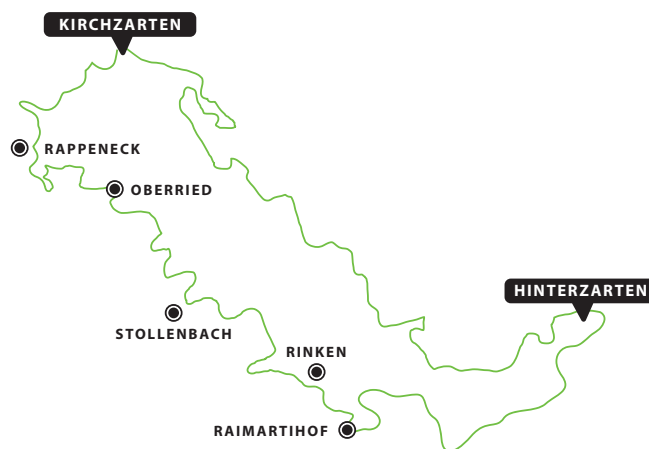
Durch das verzauberte Trubelsbachtal geht es in Richtung Notschrei, zum Haldenköpfe, über die Schauinslandstraße nach Hofsgrund. Hier erreichst du die 100 km Marke! Auf einem Wiesenweg fährst du hinab zur Verpflegungsstelle nach Hofsgrund Ortsmitte. Anschließend erwartet dich nochmals ein anstrengender Anstieg bis zum Schauinsland, wo du ein „Zwischenhoch“ mit 1.239 m ü NN erreichst.

Die letzten 15 Kilometer führen dich in den Wald in Richtung Rappenecker Hütte, hinab nach Oberried. Unterwegs triffst du wieder auf die Strecken vom Marathon und Short Track. Über Dietenbach und den Campingplatz in Kirchzarten gelangst du ins Ziel im Stadion.



MARATHON | 71 KM | 1985 HM

ORT	KM	ZEITEN SPITZE
Start Kirchzarten Fußgängerzone	0	08:15 Uhr
Holzleck	9,8	08:35 Uhr
Hinterwaldkopfsattel	15,8	09:00 Uhr
Hinterzarten Adlerschanze	28,3	09:15 Uhr
Feldberg Kunzenmoos	35,6	09:35 Uhr
Raimartihof	41,0	09:45 Uhr
Rinken	43,7	09:50 Uhr
Stollenbacher Hütte	51,5	10:10 Uhr
Oberried Innerort	61,0	10:25 Uhr
Rappeneck Hennenbach	63,2	10:35 Uhr
Ziel Kirchzarten Sportstadion	70,5	10:50 Uhr



Der Startschuss auf unserem Klassiker fällt um 08:15 Uhr in der Fußgängerzone in Kirchzarten. Unter Beifall der zahlreichen Zuschauer:innen fahren alle sportlich Ambitionierten hinaus aus Kirchzarten, über Forstwege und Trails zum Hinterwaldkopfsattel. Dort kannst du kurz die wundervolle Aussicht ins Dreisamtal genießen, bevor es weiter nach Hinterzarten über viele kleinere schöne Waldwege zur Adlerschanze geht. Bei der Adlerschanze hast du schon mehr als ein Drittel der Distanz erreicht und kannst dich an der Verpflegungsstelle stärken. Das brauchst du hier auch – denn anschließend geht es steil hinauf raus aus Hinterzarten, über die Bruderhalde auf vielen schönen, abwechslungsreichen Wegen zum Raimarti-

hof. Beim Raimartihof trennen sich die Streckenführungen von ULTRA, Marathon und Short Track.

Nach dem herausfordernden Anstieg auf den Rinken hast du noch nicht ganz zwei Drittel deiner Tagesetappe erreicht. Hier kannst du dir bei der Verpflegungsstelle erst einmal deine Reserven auffüllen.

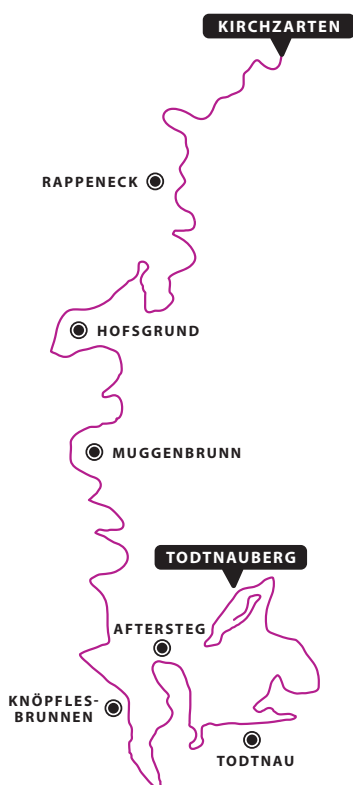
Nach der kurzen Pause geht es hinab in Richtung Zastlertal und von dort aus zum Berggasthaus Stollenbacher Hütte. Einmal um den Ruheberg herum geht es zum Antoniushäusle, vorbei am Küchlebauernhof zur Erlenbachstraße. Dort fährst du dann bergab bis zur scharfen Rechtskurve, in der du

links in den Brendewaldweg und von dort aus auf den Hans-Joschy-Trail abbiegst. Weiter fährst du auf den Panoramaweg, rechts auf einen Trail hinunter nach Oberried. Am neuen Hotspot in Oberried Obertal erwartest dich einige Zuschauer:innen zusammen mit Florian Wenig – traditionell in Lederhosen und mit Stimmungsmusik! So kannst du gut in den ca. 2,5 km langen Anstieg hinauf zum Hennenbach starten, wo du wieder auf die Streckenführung des ULTRA und Speed Tracks triffst. Über Dietenbach und den Campingplatz in Kirchzarten gelangst du dann ins Ziel im Stadion.



SPEED TRACK | 54 KM | 1230 HM

ORT	KM	ZEITEN SPITZE
Start Todtnauberg	0	12:30 Uhr
Todtnau	13,5	13:00 Uhr
Aftersteg - Alpe de Fidlebrugg	17,7	13:05 Uhr
Knöpflesbrunnen	23,1	13:20 Uhr
Hofsgrund Innerort	37,4	13:50 Uhr
Rappeneck Hennenbach	46,3	14:10 Uhr
Ziel Kirchzarten Sportstadion	53,9	14:25 Uhr



Um 12:30 Uhr fällt in Todtnauberg in der Kurhausstraße der letzte Startschuss des Black Forest ULTRA Bike Marathon. Von hier aus schrauben sich die Teilnehmer des Speed Track einmal rund um Todtnauberg, bis sie die Berger Höhe erreichen. Von dort aus geht es über Waldwege und Trails vorbei an der Wolfsschlucht hinab nach Todtnau. Vor der mächtigen Kulisse der St. Johannes Kirche mitten in Todtnau triffst du auf die Streckenführung des ULTRA und findest eine Verpflegungsstelle vor, an der du dich auf den bevorstehenden Anstieg vorbereiten kannst.

Zurück im Sattel machst du dich auf in Richtung Todtnau-Feriedorf und weiter nach Aftersteg, dort wartet die legendäre Alpe de Fidlebrugg auf dich. Auf dem extrem knackigen Anstieg mit einer 20 %-igen Steigung steht Thomas Zipfel zusammen mit seinen Partygästen und heizt dich den Berg hoch! Wenn du glaubst, du hast es geschafft, geht es aber noch mal weiter berg-

auf bis zum Almgasthaus Knöpflesbrunnen, wo dich die nächste Verpflegungsstelle erwartet. Der schöne Höhenzug erlaubt dir immer mal wieder einen Blick ins Wiesental, bis du irgendwann in Muggenbrunn Oberhäuser landest. Dort hast du etwa die Hälfte der Renndistanz geschafft. Durch das verzauberte Trubelsbachtal geht es in Richtung Notschrei, zum Haldenköpfe, über die Schauinslandstraße nach Hofsgrund.

Auf einem Wiesenweg geht es hinab zur Verpflegungsstelle nach Hofsgrund Ortsmitte. Anschließend erwartet dich nochmals ein anstrengender Anstieg bis zum Schauinsland, wo der höchste Punkt der Strecke mit 1.239 m ü NN erreicht ist. Die letzten 15 Kilometer führen dich in den Wald in Richtung Rappenecker Hütte, hinab nach Oberried. Unterwegs triffst du wieder auf die Strecken vom Marathon und Short Track. Über Dientenbach und den Campingplatz in Kirchzarten gelangst du ins Ziel im Stadion.



SHORT TRACK | 43 KM | 1050 HM

ORT	KM	ZEITEN SPITZE
Start Hinterzarten	0	12:00 Uhr
Rinken	16,1	12:30 Uhr
Stollenbach	23,8	12:50 Uhr
Oberried Innerort	33,0	13:05 Uhr
Rappeneck Hennenbach	35,4	13:15 Uhr
Ziel Kirchzarten Sportstadion	43,1	13:30 Uhr

Der Short Track ist mit 43 km und 1050 Höhenmetern unsere Fun-Strecke für Jedermann und -frau. Denn in Summe geht es mehr bergab als bergauf!

Nach dem Startschuss um 12:00 Uhr am Bahnhof geht es erst mal steil hinauf und raus aus Hinterzarten, über die Bruderhalde auf vielen schönen, abwechslungsreichen Wegen zum Raimartihof. Beim Raimartihof trennen sich die Streckenführungen von ULTRA, Marathon und Short Track.

Nach dem herausfordernden Anstieg auf den Rinken hast du etwas mehr als ein Drittel deiner Tagesetappe erreicht. Hier kannst du dir bei der Verpflegungsstelle erst einmal deine Reserven auffüllen.

Nach der kurzen Pause geht es hinab in Richtung Zastlertal und von dort aus zum Berggasthaus Stollenbacher Hütte. Einmal um den Ruheberg herum geht es zum Anto-

nishäusle, vorbei am Kühlebauernhof zur Erlenbachstraße. Dort fährst du dann bergab bis zur scharfen Rechtskurve, in der du links in den Brendewaldweg und von dort aus auf den Hans-Joschy-Trail abbiegst.

Weiter fährst du auf den Panoramaweg, rechts auf einen Trail hinunter nach Oberried. Am neuen Hotspot in Oberried Ober- tal erwarten dich einige Zuschauer:innen zusammen mit Florian Wenig – traditionell in Lederhosen und mit Stimmungsmusik! So kannst du gut in den ca. 2,5 km langen Anstieg hinauf zum Hennenbach starten, wo du wieder auf die Streckenführung des ULTRA und Speed Tracks triffst. Über Dietenbach und den Campingplatz in Kirchzarten gelangst du dann ins Ziel im Stadion.





» SCHNAPP DIR DEIN
LAUFRAD ODER BIKE,
GIB GUMMI UND AUF
ZUR BAMBINI-TROPHY! «

BAMBINI-TROPHY

Die Stunde der kleinsten Rennfahrer:innen

Am Samstag um 16:30 Uhr schlägt die Stunde unserer kleinsten Rennfahrer. Dann heißt es: Schnapp dir dein Laufrad oder Kinderrad, gib Gummi und auf zur Bambini-Trophy.

Die Bambini-Trophy gehört mittlerweile zum festen Rahmenprogramm des ULTRA Bike und begeistert die Zuschauer und vor allem die Kinder, die noch nicht beim Schwarzwälder MTB-Cup mitfahren können.

Du möchtest dein Kind ins Rennen schicken? Hier sind die wichtigsten Facts:

Wer? Alle Kinder von 2 - 7 Jahren (Jahrgang 2016 - 2021)

Wo? Im Sportstadion in Kirzarten

Was? Die jüngeren Kinder fahren eine Runde über ca. 200m. Die älteren Kinder fahren zwei

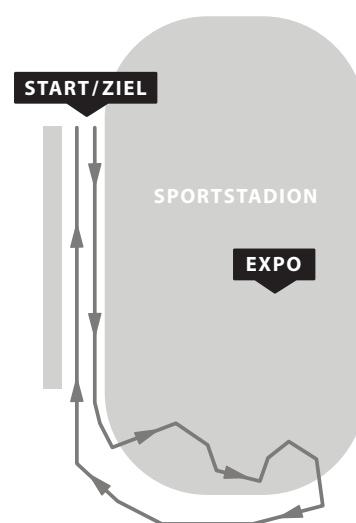
Runden mit einer Gesamtlänge von ca. 500m. Jeder Jahrgang fährt für sich, der jüngste Jahrgang beginnt.

Wie? Jedes Kind bekommt eine Startnummer. Es besteht Helmpflicht. Es erfolgt keine Zeitmessung – der Spaß steht im Vordergrund!

Die **Anmeldung** ist ausschließlich vor Ort möglich. Startgebühr beträgt 5,00 Euro. Die Startnummernausgabe erfolgt am Samstag zwischen 14:00 und 15:30 Uhr an der Startnummernausgabe im Schulzentrum.

Wann? Die erste Runde der Bambini-Trophy startet um 16:30 Uhr. Die Spannung steigt – das Rennen beginnt – die Kids düsen los. Am Ende werden selbstverständlich alle Sieger sein und erhalten eine Medaille.

Weitere Infos zur Bambini-Trophy findest du auf: www.ultra-bike.de



SCHWARZWÄLDER MTB-CUP

Am Samstag gehen die Youngsters an den Start

Am ULTRA Samstag, 15. Juli, ab 9:30 Uhr starten die Kids & Junioren (U9 bis U15) im Hexenwald Trail Park und den angrenzenden Wäldern.

Streckenverlauf

Die Rennstrecken für die U9 bis U15 Fahrer:innen liegen im Hexenwald, in der Nähe des Sportstadions. Die Altersklasse U17 (m+w) fährt am Sonntag, 16. Juli, im Rahmen des Black Forest ULTRA Bike Marathon den Short Track, die Altersklasse U19 (m+w) den Speed Track.

Zeitplan

Den genauen Zeitplan für die **Altersklassen U17 m+w** und **U19 m+w** findest du auf der ULTRA Bike Website.

U15 m 09:30 Uhr // **U15 w** 10:30 Uhr

U13 w 11:15 Uhr // **U13 m** 11:45 Uhr

U11 w 12:30 Uhr // **U11 m** 13:00 Uhr

U9 w 13:30 Uhr // **U9 m** 13:50 Uhr

Hot Spot

Die Kids der Altersklassen U9 bis U15 kannst du im Hexenwald-Trailpark anfeuern.

Anmeldung

Die Anmeldung ist ausschließlich über www.schwarzwaelder-mtb-cup.de möglich.

Startgeld für die Altersklassen U9 bis U11: 7,50 Euro*

Startgeld für die Altersklassen U13 bis U15: 9,50 Euro*

Startgeld für die Altersklassen U17: 12,50 Euro*

Startgeld für die Altersklassen U19: 14,50 Euro*

* ohne Startergeschenk

Startnummernausgabe U9 - U15

Die Startnummern werden am Samstag, 15. Juli ab 8:00 Uhr an der Startnummernausgabe im Schulzentrum ausgegeben. Nachmeldungen sind ebenfalls dort bis jeweils eine Stunde vor Rennbeginn möglich.

Siegerehrung

U9 bis U15: Die Siegerehrung der Altersklassen U9 bis U15 ist am Samstag, 15. Juli um 15:30 Uhr.

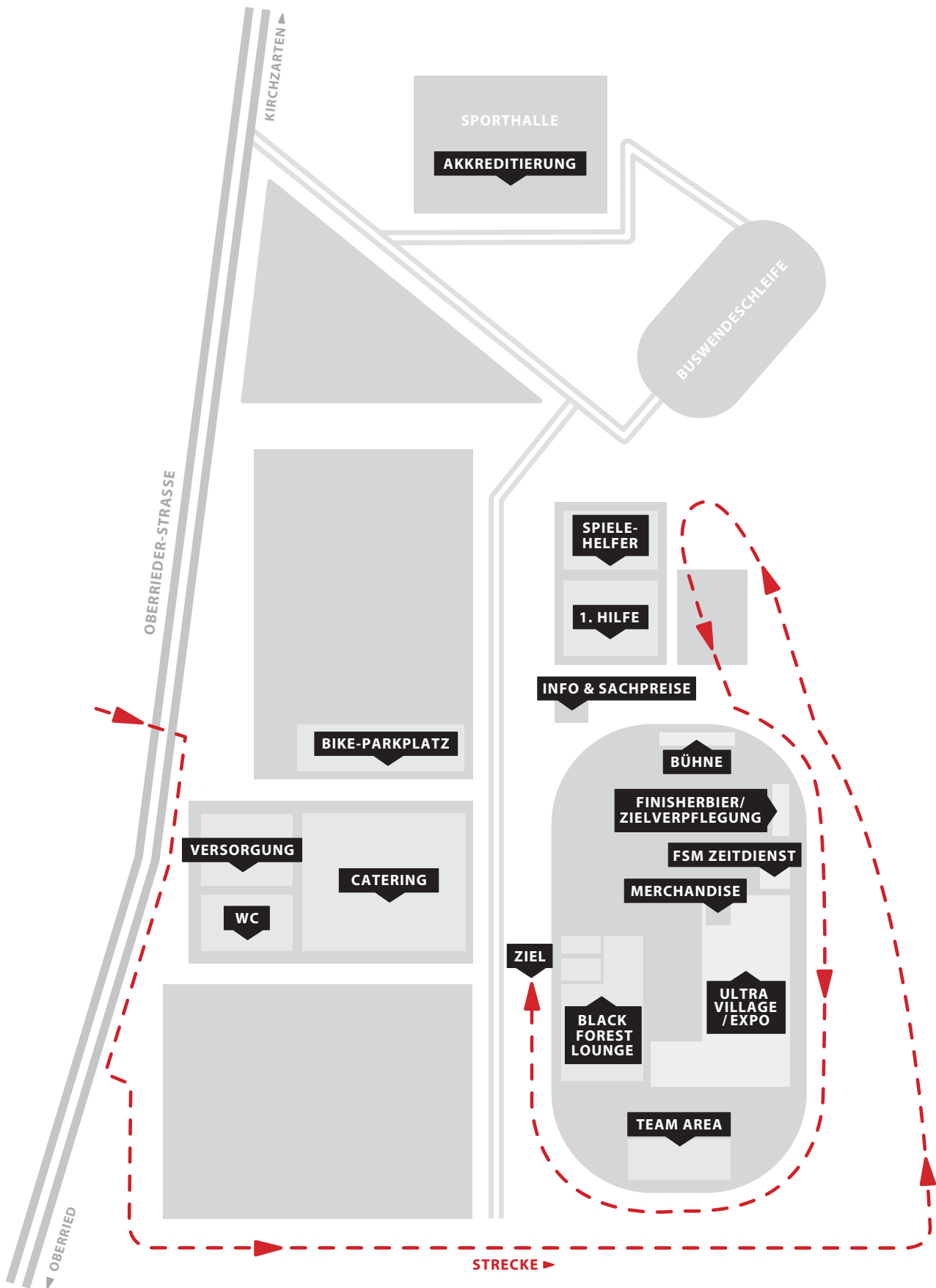
U17 und U19: Bitte beachte, dass im Rahmen des Black Forest ULTRA Bike Marathon aufgrund der Vielzahl von Strecken jeweils nur die drei Zeitschnellsten jeder Strecke auf der Bühne geehrt werden. Eine Ehrung nach Altersklassen und somit auch der U17 und U19 des SMC findet nicht statt. Wir bitten um dein Verständnis. Alle weiteren Infos zum Schwarzwälder MTB-Cup findest du hier: www.schwarzwaelder-mtb-cup.de



#ultrakids

» DER SCHWARZWÄLDER MTB-CUP IST
DIE MTB RENNERSERIE FÜR DEN NACHWUCHS
IN UNSERER REGION. «

STADIONPLAN



MERCHANDISE

Besuche uns beim **ULTRA Bike Marathon** oder im **Onlineshop**

Du willst auch unabhängig vom Rennwochenende mit dem **ULTRA Bike** verbunden sein? Dann schau an unserem Merchandise-Stand bei der Akkreditierung und im Sportstadion vorbei. Wir haben wieder einige **ULTRA Bike** Artikel für euch im Gepäck. Und vergiss nicht: Im **ULTRA Bike Onlineshop** kannst du mittlerweile 365 Tage im Jahr **ULTRA Bike** Fanartikel shoppen. **Erinnere dich daran, wenn du das nächste Mal auf der Suche nach einem Geschenk für ULTRA Biker bist!**



ULTRA BIKE BADEHANDTUCH

Das schicke Badehandtuch von MÖVE gibt es zum Sonderpreis von 29,00 Euro! Es ist 80 cm x 180 cm groß, äußerst weich und flauschig. Das Startgeschenk aus 2019 ist zu einem absoluten Must Have für alle **ULTRA Bike** Fans geworden, mit dem man jede Strandliege stilvoll reservieren kann! Hinweis: Der UVP vom Hersteller beträgt 45,00 Euro!

shop.ultra-bike.de

ULTRA BIKE TRIKOTS

Die Kurzarm-Trikots im **ULTRA Bike**-Design für 69,00 - 79,00 Euro von **CUORE** of Switzerland verbinden optimale Leistung mit maximalem Komfort. Die technischen Stoffe bieten ein hervorragendes Feuchtigkeitsmanagement und sind besonders atmungsaktiv. Auch dieses Jahr haben wir wieder ein neues Design im Angebot!

shop.ultra-bike.de

ULTRA BIKE MEHRWEGBECHER

Dieser schicke Mehrwegbecher von **heybico** im **ULTRA Bike** Design wird komplett im Schwarzwald produziert, ganz in unserer Nähe. Er besteht aus Biokunststoff, ist frei von Schadstoffen und spülmaschinenfest. Die Füllmenge beträgt 400 ml randvoll. Der Becher ist bruchfest und die Trinköffnung ist mit einem Schraubverschluss verschließbar.

shop.ultra-bike.de

DAS IST UNSER MERCHANDISE KATALOG

Black Forest ULTRA Badehandtuch	29,00 € (SP)	Black Forest ULTRA Bikehose „Pike“	19,00 €
Black Forest ULTRA Radtrikots	69,00 - 79,00 €	Black Forest ULTRA Überschuhe (Gr. S)	15,00 €
Black Forest ULTRA Kombi: Radtrikot & Baselayer	79,00 - 89,00 €	Black Forest ULTRA Handschuhe (kurz) (Gr. M)	15,00 € (SP)
Black Forest ULTRA Baselayer	20,00 €	Black Forest ULTRA Handschuhe (lang) (Gr. M)	20,00 € (SP)
Black Forest ULTRA T-Shirt	39,00 €	Black Forest ULTRA Socken	19,00 €
Black Forest ULTRA Cap	25,00 €	Black Forest ULTRA Wallet	25,00 €
Black Forest ULTRA Beanie (Wintermütze)	25,00 €	Black Forest ULTRA Mudguard	14,00 €
Black Forest ULTRA Buff schwarz	10,00 €	Black Forest ULTRA Tasse	7,00 €
Black Forest ULTRA Buff rot	15,00 €	Black Forest ULTRA Mehrwegbecher	17,00 €
Black Forest ULTRA Armlinge	29,00 €	Black Forest ULTRA Trinkflasche	6,00 €
Black Forest ULTRA Beinlinge	39,00 €	Black Forest ULTRA Buch	24,80 €
Black Forest ULTRA Radhose mit Trägern	129,00 €	Bike Fieber – Das Cartoon Buch von Thomas Zipfel	14,90 €
Black Forest ULTRA Baggy Short	89,00 €	XENOFIT Diverses	siehe Auslage



ULTRA SIEGERIN ²⁰²² Adelheid Morath (DE)

Das ist Adelheid:

#passioninlife
#bethebestversionofyourself
#schwarzwaldliebe
#iloveracing
#bikelove

Adelheid und der ULTRA Bike 2022:

„Der Black Forest ULTRA Bike liegt quasi vor meiner Haustür im Schwarzwald. 2022 war es für mich ein echtes Highlight in meiner Heimatregion zu starten. Die Stimmung war grandios – worüber ich mich sehr gefreut habe. Der ULTRA Bike hat für jeden Biker tolle Strecken und wird mit viel Herzblut organisiert.“

Diese Zeit gilt es zu schlagen: 5:27h

Unglaublich diese Zeit: Erst nach mehr als einer Stunde, kam mit Andrea Brecht (CH) die zweite Fahrerin ins Ziel. Weitere sechs Minuten später reichte es für Nadia Dietz (DE) für Platz 3.

#ultrastark

ULTRA SIEGER ²⁰²² Simon Stiebjahn (DE)

Das ist Simon:

#teestattkaffee
#1000prozentig
#heimatverbunden
#footballaddicted
#kaltundnassmagich

Simon und der ULTRA Bike 2022:

„Den ULTRA Bike vom Start weg fast im Alleingang zu gewinnen war 2022 natürlich sehr speziell und etwas das so vielleicht nicht so schnell mehr passieren wird. Dass die Strecke durch meine Heimat führt, war dabei sicherlich ein Vorteil, genauso wie die vielen Zuschauer die an der Strecke standen und mich gepusht haben. Die Alpe de Fidlebrugg ist dabei natürlich immer ein Highlight. 2023 freue ich mich als Titelverteidiger am Start zu stehen, wohlwissend, dass es wieder ein harter Tag im Sattel werden wird, um die ULTRA Distanz bewältigen zu können.“

Diese Zeit gilt es zu schlagen: 4:27h

Als Zweiter kam 2022 Urs Huber (CH) nur 20 Sekunden später ins Ziel. Dritter wurde Caleb Kieninger (DE).

WALL OF FAME

JAHR	STRECKE	SIEGERIN DAMEN	SIEGER HERREN
1997	ULTRA Marathon	Birgit Jüngst Regina Marunde	Mike Kluge Jürgen Kallbach
1998	ULTRA Marathon	Birgit Jüngst Sabine Spitz	Mike Kluge Benjamin Fischer
1999	ULTRA Marathon	Helga Weiß Eva Fünfgeld	Mannie Heymanns Benjamin Fischer
2000	ULTRA Marathon	Birgit Jüngst Regina Marunde	Mannie Heymanns Hannes Genze
2001	ULTRA Marathon Short Track	Birgit Jüngst Elisabeth Möller Beatrice Lejeune	Mauro Bettin Benjamin Jörges Florian Ackermann
2003	ULTRA Marathon ULTRA Light Short Track	Anita Steiner Katrin Helmcke Annette Keller Adelheid Morath	Thomas Dietsch Benjamin Jörges Christian Vogt Florian Ackermann
2004	ULTRA Marathon ULTRA Light Short Track	Andrea Huser Tatjana Dold Barbara Beckert Miriam Kettenring	Mauro Bettin André Rudiger Daniel Eiermann Benjamin Hirth
2005	ULTRA Marathon Short Track	Pia Sundstedt Birgit Jüngst Birgit Söllner	Sandro Späth Benjamin Rudiger Daniel Gathof
2006	ULTRA Marathon Power Track Short Track	Dolores Rupp Tatjana Dold Miriam Kettenring Bianca Knöpfle	Moritz Milatz Erik Hühnlein Matthias Bettinger Daniel Eiermann
2007	ULTRA Marathon Power Track Short Track	Pia Sundstedt Susanne Litscher Tatjana Dold Barbara Merkofer	Alban Lakata Tim Böhme Matthias Bettinger Sascha Knöpfle
2008	ULTRA Marathon Power Track Short Track	Dolores Rupp Susanne Litscher Renata Bucher Agnes Naumann	Urs Huber Tim Böhme Matthias Bettinger Fabian Strecker
2009	ULTRA Marathon Power Track Short Track	Erika Dicht Tatjana Dold Annette Griner Hanka Kupfermagel	Mike Felderer Markus Bauer Matthias Bettinger Julian Schelb
2010	ULTRA Marathon Power Track Short Track	Pia Sundstedt Kristine Norgaard Milena Landtwing Alexandra Engen	Urs Huber Tim Böhme Markus Kaufmann Julian Schelb
2011	ULTRA Marathon Power Track Short Track Speed Track	Ariane Kleinhans Sofia Pezzatti Milena Landtwing Hanna Klein Alexandra Engen	Thomas Stoll Tim Böhme Heiko Gutmann Julian Schelb Fabian Strecker

JAHR	STRECKE	SIEGERIN DAMEN	SIEGER HERREN
2012	ULTRA Marathon Power Track Short Track Speed Track	Ann-Katrin Hellstern Bettina Uhlig Milena Landtwing Helen Grobert Nina Wrobel	Matthias Bettinger Daniel Aspacher Andreas Kleiber Marco Schätzing Julian Schelb
2013	ULTRA Marathon Power Track Short Track Speed Track	Ann-Katrin Hellstern Elferink Hielke Bianca Purath Hannah Grobert Nina Wrobel	Urs Huber Daniel Aspacher Wolfgang Mayer Uli Brucker Simon Schilli
2015	ULTRA Marathon Power Track Short Track Speed Track	Silke Schmidt Bettina Uhlig Miriam Chelius Hannah Schmid Rebekka Markert	Andreas Seewald Heiko Gutmann Wolfgang Mayer Lars Koch Simon Laib
2016	ULTRA Marathon Power Track Short Track Speed Track	Silke Ulrich Janine Schneider Gabi Stanger Bianca Purath Susanne Stampf	Andreas Seewald Simon Stiebajhn Andreas Kleiber David Horvath Torben Drach
2017	ULTRA Marathon Power Track Short Track Speed Track	Silke Ulrich Bettina Janas Gabi Stanger Lina Riesterer Susanne Stampf	Jochen Käß Georg Egger Julian Schelb Heiko Hog Torben Drach
2018	ULTRA Marathon Power Track Short Track Speed Track Gravel Track	Esther Süss Sabine Spitz Daniële Troesch Leonie Daubermann Hanna Klein Christiane Happe	Julian Schelb Maximilian Brandl Luca Schwarzbauer Jannick Zurnieden David List Sönke Wegner
2019	ULTRA Marathon Power Track Short Track Speed Track Gravel Track	Esther Süss Bettina Janas Miriam Chelius Linda Muther Leonie Sobiera Anja Wirt	Sascha Weber Martin Vidaurre Wolfgang Mayer Heiko Hog Björn Ahlgrimm Sönke Wegner
2022	ULTRA Marathon Short Track Speed Track	Adelheid Morath Irina Lützelshwab Corina Druml Noëlle Rüetschi	Simon Stiebajhn Luis Neff Andre Moser Jonas King

TEILNEHMERZAHLEN

JAHR	WETTKAMPF	TEILNEHMER
1990	1. Deutsche Mountainbike Meisterschaft Cross Country	
1992	9. Lauf des Mountainbike Weltcups Cross Country	
1995	6. Mountainbike Weltmeisterschaft Cross Country/Downhill	
1997	1. Black Forest ULTRA Bike Marathon	1.392
1998	2. Black Forest ULTRA Bike Marathon	2.074
1999	3. Black Forest ULTRA Bike Marathon	2.670
2000	4. Black Forest ULTRA Bike Marathon	3.067
2001	5. Black Forest ULTRA Bike Marathon und 1. Deutsche Sparkassenmeisterschaft	4.059
2003	6. Black Forest ULTRA Bike Marathon	4.226
2004	7. Black Forest ULTRA Bike Marathon und 1. Deutsche Mountainbike Marathon Meisterschaft	4.373
2005	8. Black Forest ULTRA Bike Marathon	4.168
2006	9. Black Forest ULTRA Bike Marathon	4.038

JAHR	WETTKAMPF	TEILNEHMER
2007	10. Black Forest ULTRA Bike Marathon und 1. Deutsche Feuerwehrmeisterschaft	4.538
2008	11. Black Forest ULTRA Bike Marathon	4.337
2009	12. Black Forest ULTRA Bike Marathon	4.540
2010	13. Black Forest ULTRA Bike Marathon	4.774
2011	14. Black Forest ULTRA Bike Marathon	4.779
2012	15. Black Forest ULTRA Bike Marathon	4.729
2013	16. Black Forest ULTRA Bike Marathon	5.062
2015	17. Black Forest ULTRA Bike Marathon	5.510
2016	18. Black Forest ULTRA Bike Marathon	4.840
2017	19. Black Forest ULTRA Bike Marathon	4.611
2018	20. Black Forest ULTRA Bike Marathon	5.198
2019	21. Black Forest ULTRA Bike Marathon	4.264
2022	22. Black Forest ULTRA Bike Marathon	2.817

VERANTWORTUNG

Ökologisch, sozial, ökonomisch – in jeder Hinsicht arbeiten wir daran, der Verantwortung für unsere Umwelt gerecht zu werden.

„Muss des so si oder wie könnt des sunscht no si?“

Dass wir unsere Veranstaltung mit Leidenschaft und viel Herzblut organisieren, ist vermutlich an vielen Stellen gut sichtbar. Allein, dass sich jedes Jahr rund 1.650 Helfer:innen engagieren, spricht wohl für sich. Und dass man sich nur für etwas engagiert, in dem man einen Sinn erkennt und für das man steht, ist dann auch keine neue Erkenntnis. So ist es wohl auch völlig selbstverständlich, dass wir unser Event in jeder Hinsicht nachhaltig gestalten und weiterentwickeln. Wir möchten dir hier einen kurzen Einblick in das geben, was für uns so selbstverständlich ist und was wir unter „nachhaltig“ verstehen:

Natur- und Umweltschutz

Unsere Rennstrecken führen über private Weiden und Forstwege, auf denen sonst Futtermittel wachsen, Forstwirtschaft betrieben wird, Weidebetrieb herrscht oder Wildtiere leben. **Deshalb sind unsere Rennstrecken nur für den Renntag freigegeben und nicht für Trainingsfahrten vor und nach der Veranstaltung!** Dies ist auch der Grund, warum wir keine GPX-Daten von unseren Strecken herausgeben.

Sensible Bereiche der Biotop- und Naturschutzgebiete entlang der Strecken haben wir gekennzeichnet, um zu verhindern, dass sich Besucher:innen in diesen Bereichen aufhalten und Fahrer:innen anfeuern. Die Wildtiere sollen so wenig wie möglich durch Besucher:innen, Lärm oder Abfall gestört werden. Weitere Informationen zum Thema Wild- und Naturschutz findest du bei unserem Partner **bewusstwild** und in unserem Kettenblättle. Apropos Wildschutz: In regelmäßigen Aktionen pflegt unser OK-Team in Kooperation mit



» MUSS DES
SO SI ODER
WIE KÖNNT
DES SUNSCHT
NO SI? «

Forst- und Wildexperten verschiedene Brut- und Balzplätze des Auerhuhns. Und natürlich haben wir auf all unseren Strecken „Abfallzonen“ eingerichtet um zu vermeiden, dass Teilnehmer:innen oder Zuschauer:innen ihren Müll in der Natur entsorgen. Unsere ehrenamtlichen Helfer sammeln diesen Müll dann ein.

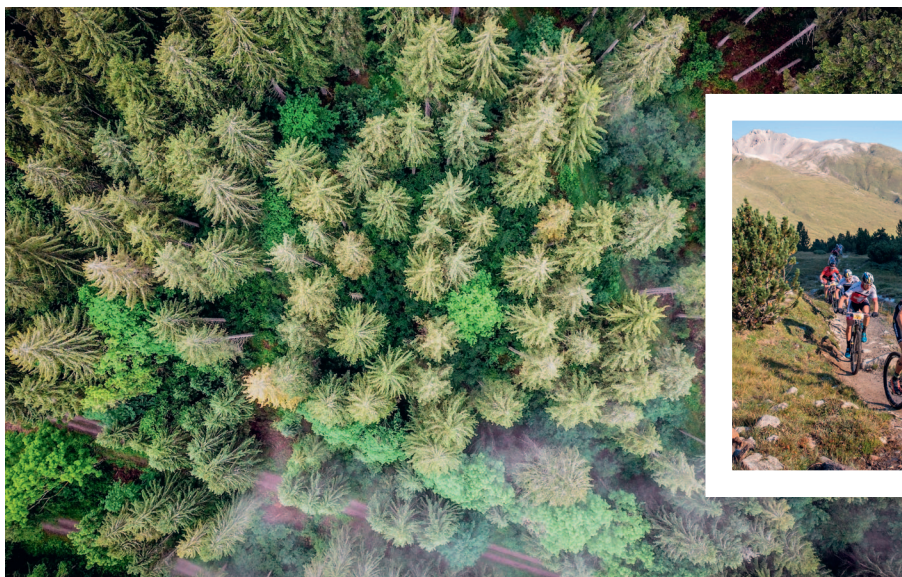
Soziales Miteinander

Wir freuen uns sehr darüber, dass wir inzwischen selbstbewusst behaupten können, für jede:n zwischen 2 und 99 Jahren etwas bieten zu können – und das gilt auf Rennseite wie auch auf Helferseite! Ob Laufradflitzer, Schüler oder Rentner: Gemeinschaft ist uns sehr wichtig! Und ohne unser starkes Netzwerk aus ehrenamtlich tätigen Menschen hier im Schwarzwald, wäre unsere Veranstaltung auch gar nicht zu stemmen.

Ökonomisch sinnvoll

Wir setzen unsere Mittel sehr behutsam ein, vermeiden unnötige Arbeiten (klar, wer hat schon Lust sich in seiner Freizeit mit unnötigen Themen zu beschäftigen) und setzen uns mit Herzblut für dich und unser Event ein! Die Einnahmen unserer Veranstaltung füllen Klassen- genauso wie Vereinskassen – und wenn am Ende ein Gewinn übrig bleibt, so wird dieser für die Nachwuchsarbeit des Sportvereins Kirchzarten verwendet. Das haben wir uns in unsere Satzung geschrieben.

Wir haben noch an einigen Stellen Potential, das wissen wir. Doch wir arbeiten Stück für Stück daran, dass es weiter vorangeht. Und daher fragen wir uns stets selbst: „Muss des so si oder wie könnt des sunscht no si?“ Wenn du weitere Ideen und Anregungen hast, dann melde dich sehr gern bei uns!



2024 HERO SERIES

Schroffe Felsmassive in den Dolomiten, dichte Wälder und atemberaubende Ausblicke im Schwarzwald und über wunderschöne Trails rund um den Schweizer Nationalpark in Scuol

Das alles bietet die HERO Series, die 2024 drei der spektakulärsten und härtesten MTB-Marathons in Italien, Deutschland und der Schweiz vereint. Los geht es mit dem BMW HERO Südtirol Dolomites im Juni, weiter mit dem Black Forest ULTRA Bike Marathon im Juli und im August findet die Serie mit dem Nationalpark Bike-Marathon in der Schweiz ihren krönenden Abschluss. Alle drei Rennen sind Teil des internationalen Kalenders der UCI.

Wem die 345 km und zusammen 11.898 Höhenmeter nicht schon jetzt weiche Knie und Schweiß auf der Stirn bescheren, wird mit der HERO Series eine Herausforderung erleben, die es so nicht noch einmal gibt. Wir sind gespannt: Nimmst du die Herausforderung an???

Anmeldung

Die Anmeldung ist ab sofort unter www.heroworldseries.com möglich

Preisgeld

Insgesamt 25.000 Euro warten darauf, unter den Siegern der HERO Series aufgeteilt zu werden. Sowohl Elite- und Lizenzfahrer als auch Amateurfahrer und Teams haben eine Chance, am 24. August 2024 beim Nationalpark Bike-Marathon in der Schweiz bei der Siegerehrung der Serien Teilnehmer ein Preisgeld zu gewinnen.

HERO SERIES 2024

- 13.-16.06.2024** HERO Südtirol Dolomites, ITA
- 12.-14.07.2024** Black Forest ULTRA Bike Marathon, GER
- 24.-25.08.2024** Nationalpark Bike-Marathon, SUI

BMW HERO Südtirol Dolomites

13.-16.06.2024
Selva Val Gardena Italien
Strecke Männer 86 KM / 4.500 HM, Strecke Frauen 60 KM / 3.200 HM
www.herodolomites.com

Black Forest ULTRA Bike Marathon

12.-14.07.2024
Kirchzarten Deutschland
Strecke Männer und Frauen 118 KM / 3.550 HM
www.ultra-bike.de

Nationalpark Bike-Marathon

24.-25.08.2024
Scuol Schweiz
Strecke Männer und Frauen 141 KM / 3.848 HM
www.bike-marathon.com

DÜRFEN WIR VORSTELLEN

Das Ressort Sicherheit & Ordnung

IM NOTFALL BERGWACHT KONTAKTIEREN: 0761 45891436

SONST ALLGEMEINEN NOTRUF: 112

KONTAKT BEI RENNAUFGABE: 07661 989650

Wo genau verlaufen die ULTRA-Strecken? Wie sind die Strecken gesichert und wer ist wo verantwortlich? Wie garantieren wir eine nahtlose Kommunikation und einen reibungslosen Ablauf? Welche Feuerwehren und Rettungsdienste stehen uns zur Verfügung? Welche Aufgaben übernimmt die Bergwacht? Was benötigen wir, um sicher durch den Veranstaltungstag zu kommen?

Antworten auf all diese und viele weitere Fragen findet Jahr für Jahr das Ressort Sicherheit und Ordnung unter Federführung von Annette Müller-Birkenmeier. Bei Annette und ihrem Team laufen zahlreiche Fäden zusammen, die für die erfolgreiche Durchführung des ULTRA Bikes entscheidend sind.

Da wären: die Streckenentwicklung und -kartierung, der Genehmigungsprozess, das Sicherheitskonzept, die Streckensicherung und Koordination der Feuerwehren und Vereine, die Organisation der Motorradstaffel, der Transport von Sportlern und MTBs zu den verschiedenen Starts, der Brückenbau im Stadion, Auf- und Abbau der Parkplätze, die Kilometrierung der Rennstrecken, Compliance (Umweltschutz, Verkehrssicherheit) und ein Plan B, der hoffentlich nie benötigt wird.

Was hat sich von 2022 zu 2023 verändert?

„Wir mussten das Sicherheitskonzept weiterentwickeln, da wir die Einsatzleitung von der Feuerwehr Kirchzarten übernommen haben“, erklärt Annette, „Außerdem können wir für Teilnehmer:innen, die das Rennen aufgeben, keinen Rücktransport nach Kirchzarten mehr anbieten – ausgenommen Unfall-Räder.“

Ein großes Team – Sicherheit geht vor

Wie viele Personen genau für die Sicherheit und Ordnung der Veranstaltung im Einsatz sind, lässt sich kaum sagen – es sind viele. Im Ressort-Team zeichnen,

neben Annette, Walter Arndt (Genehmigungsprozess, Absprachen mit den Gemeinden), Georg Zipfel (bisherige Ressortleitung, Parkplätze), Walter Kistler (Parkplätze), Leon Wiestler (Kommunikation mit den Feuerwehren), Stefan Lusky (Abholung, Aufstellung der Ampeln), Heinz Kupper (Motorradstaffel) und Benny Rudiger (Akquise und Organisation der Helfer) verantwortlich.

Einen wichtigen Part übernimmt die Bergwacht Schwarzwald. Sie organisiert und koordiniert die medizinische Versorgung entlang der Strecke und im Ziel, den Einsatz von Notärzten, benötigte Rettungs- und Krankenwagen. Ferner sichern zahlreiche Streckenposten, Rettungskräfte von Bergwacht, DRK, Malteser, verschiedene Feuerwehren, Ordnungsdienste, Parkplatz-Einweiser uvm. die Veranstaltung.

An dieser Stelle ein großes DANKE SCHÖN allen Beteiligten, die für die Sicherheit und Ordnung des Ultra Bikes im Einsatz sind! Ein besonderer Dank gilt Georg Zipfel, der sich in diesem Jahr aus der Ressortleitung zurückzieht, aber weiterhin unterstützend mitwirkt und für eine reibungslose Übergabe der Aufgaben gesorgt hat.

Die Unterstützung aller Beteiligten ist dem ULTRA Bike auf jeden Fall sicher. Drücken wir Annette und dem ganzen ULTRA-Team die Daumen, dass alles reibungslos läuft und es nur wenige Einsätze für die Rettungskräfte gibt.

Der ULTRA Bike 2023 kann kommen!

Soviel ist #ultrasicher

PS: Du hast Lust mitzumachen und uns zu unterstützen? Wende dich gerne direkt an die Ressortleiterin oder an das OK!



» DA WIRD MITGERANNT,
ANGEFEUERT UND ANGEREICHT, DAMIT
ES DIE SPITZE SCHNELL UND SICHER
ÜBER DEN GIPFEL SCHAFFT. «

#ultraehrenhaft
#ultravereint



DREIFACH-POWER AUF DEM HÖCHSTEN ULTRA-GIPFEL

Vereine an der Strecke – Altglashütten, Bärental und Falkau

Gemeinsam schafft man mehr. Getreu diesem Motto arbeiten die Vereine Skiclub Altglashütten, Skiclub Feldberg-Bärental und der Heimat- und Wintersportverein Feldberg (Falkau) nicht nur beim ULTRA Bike Hand in Hand. Veranstaltungserprobt sind die Vereine dank zahlreicher Wintersport-Großevents rund um und auf dem Feldberggipfel. Beim ULTRA Bike ist ein eingespieltes Team am Start, in dem sich alle aufeinander verlassen können. Unter Federführung von Altglashütten bereiten die Vereine den Fahrer:innen auf dem Seebuck einen großen Empfang und sorgen an der Verpflegungsstelle für das Wohl der Fahrer:innen. Zahlreiche Kinder der Vereine wissen mittlerweile, was vor allem der Spitzengruppe gut tut und haben sich zu „Super-Essens-und-Trinkens-Anreich-Experten:innen“ entwickelt. Da wird mitgerannt, angefeuert und angereicht, damit es die Spitze schnell und sicher über den Gipfel schafft.

Die Helfer:innen aus Bärental und Falkau sorgen außerdem für die Sicherheit an der Strecke. Sie übernehmen die Streckensicherung ab Titisee / Bruderhalde bis zur Menzenschwander Hütte. Damit liegen zwei knifflige Streckenabschnitte in ihrer Verantwortung. Zum einen die Gabelung der ULTRA- und Marathon-Strecke, an der die Fahrer:innen auf die jeweils richtige Route geleitet werden wollen. Zum anderen die Skibrücke am Seebuck,

die die Fahrer:innen seit letztem Jahr überwinden müssen und die aufgrund des Belags durchaus zum Hindernis werden kann. Herausfordernd ist auch gerne mal das Schwarzwälder Wetter – von heißen Sommer-Sonnentagen bis zu Schneegestöber war schon alles dabei. Naja, und dann sind da ab und an noch die Funklöcher, die die Kommunikation hin und wieder erschweren können.

Nichtsdestotrotz: Das Feldberg-Team ist mit rund 40 Helfer:innen seit dem ersten ULTRA Bike dabei und das mit Leidenschaft! Gabi Wetter-Mayrock ist seit rund 15 Jahren die Powerfrau von Altglashütten und wird seit 12 Jahren von Charlotte Braxmeier aus Bärental tatkräftig unterstützt. Seine ULTRA-Taufe erhielt Benedikt Wirbser im letzten Jahr. Er ergänzt das Feldberger ULTRA-Trio und gemeinsam sorgen die drei für reibungslose Abläufe rund um den höchsten Gipfel des ULTRA Bikes.

Wir sagen DANKE für eure Unterstützung und eure Power für den Black Forest ULTRA Bike Marathon!

#ultraehrenhaft

Außerdem bedanken wir uns herzlich bei allen Vereinen an der Strecke und im Stadion. Ohne Euch wäre der ULTRA nicht der ULTRA. DANKE!

#ultravereint

DANKE AN ALLE HELFER:INNEN



» DIE ORGANISATION
EINER MOUNTAINBIKE-
VERANSTALTUNG IN DER
GRÖßENORDNUNG DES
BLACK FOREST ULTRA BIKE
MARATHON IST OHNE EIN
FUNKTIONIERENDES TEAM
UNDENKBAR. «



HIER GEHTS ZUR
NEWSLETTERAN-
MELDUNG!



SCHAU DIR DAS VIDEO
VON BLACK FOREST
COLLECTIVE 2022 AN!

INSTAGRAM: [ultra_bike](#)
FACEBOOK: [Black Forest Ultra Bike Marathon](#)

Herzlichen Dank, Benny!

Lieber Benny, wir wissen, dass du selbst kein Fan von großen Worten bist. Ein paar kleine möchten wir dennoch loswerden: Danke. Danke für die unendlich vielen Stunden Arbeit, deine unermüdliche Energie, deine unersetzliche Begeisterungsfähigkeit. Benny, es ist nicht in Worte zu fassen, was du für den ULTRA Bike geleistet hast, dafür danken wir dir alle von Herzen! Du konntest Schülerhelfer:innen genauso wie Landwirt:innen oder Bürgermeister:innen für unser Event begeistern, hast Menschen zusammengebracht und unser Netzwerk weiterentwickelt. Du konntest jede kleinste Tätigkeit so sehr wertschätzen, dass sich jede:r zu einhundert Prozent mit dem ULTRA Bike identifizieren konnte und Spaß dabei hatte, Teil unseres großen Teams zu sein. Wir hatten noch viele weitere Ideen, die wir nicht umsetzen konnten. Einige sind inzwischen sicher obsolet, andere werden nun von Britta & Co. weiter vorangetrieben. Deine frei gewordene Zeit wirst du jetzt hoffentlich auf dem Bike statt vor dem Laptop verbringen – und so soll es sein! Dies hast du dir redlich verdient. DANKE!

Herzlichen Dank, Georg, Günter, Hannah und Ramona!

Auch euch, Georg, Günter, Hannah und Ramona möchten wir von Herzen danken! Auch ihr gehört zu denjenigen, die teilweise nahezu täglich hinter unseren Kulissen im Einsatz waren: Ob Brückenbau, Parkplätzeerteilung, Vereinsbesprechungen, Busshuttlemanagement, Mails beantworten, Teilnehmer einbuchen, Rechnungen schreiben oder Buchhaltung vorbereiten – keine:r von euch hätte fehlen dürfen! Auf euch war immer Verlass!

Auch von euch verabschieden wir uns nun offiziell aus unserem Ressortleiterteam und danken euch von ganzem Herzen für euren Einsatz! DANKE!

Die Organisation einer Mountainbike-Veranstaltung in der Größenordnung des Black Forest ULTRA Bike Marathon ist ohne ein funktionierendes Team undenkbar. Wir arbeiten fast alle ehrenamtlich und in unserer Freizeit dafür, dir ein unvergessliches MTB-Erlebnis zu bieten! Wir organisieren uns in verschiedenen Ressorts und stimmen uns regelmäßig und eng miteinander ab. Mit den Erlösen unserer Veranstaltung fördern wir die Radsport-Jugend des SV Kirchzarten. Damit du sicher im Ziel ankommst und dir im Notfall schnell geholfen wird, sind am Veranstaltungswochenende zahlreiche ehrenamtliche Helfer:innen aus Feuerwehr, Bergwacht, Malteser und DRK für dich im Einsatz. Entlang der Strecke unterstützen dich ehrenamtliche Helfer:innen aus unterschiedlichen Vereinen im Hochschwarzwald und Dreisamtal. Insgesamt sind am Veranstaltungswochenende 1.650 Helfer:innen für dich aktiv!

Vereine entlang der Strecke

SC Altglashütten: Gabi Wetter-Mayrock
SZ Bernau: Dominik Günther
HWV Feldberg: Benedikt Wirbser
SC Feldberg-Bärental: Charlotte Braxmeier, Marcel Klumpp
SC Hinterzarten: Martina Tritschler, Klaus Benitz
SV Kirchzarten: Frank Börschig, Karl Weber, Heinz Kummer, Stefan Läufer
SC Menzenschwand: Christian Spitz
SC Muggenbrunn: Marion Isele, Bernhard Nitsche
SC Oberried: Klaus Zähringer, Clara Löffler
SV Schauinsland: Moritz Flamm
SC Todtnau: Mirco Fritz, Sebastian Asal
SC Todtnauberg: Hermann Eckert, Lothar Mühl
RSV Unteribental: Jörg Przybilla

Feuerwehren entlang der Strecke

Feuerwehr Kirchzarten: Stellvertretender Kreisbrandmeister Karlheinz Strecker
Feuerwehr Kirchzarten Abteilung Burg: Kommandant Bernhard Schweizer
Feuerwehr Kirchzarten Abteilung Zarten: Kommandant Mathias Andris
Feuerwehr Hinterzarten: Kommandant Markus Metzler
Feuerwehr Neustadt: Kommandant Andreas Reiner
Feuerwehr Menzenschwand: Kommandant Andreas Spitz
Feuerwehr Bernau: Kommandant Edin Muslic
Feuerwehr Todtnau: Kommandant Thomas Büche
Feuerwehr Todtnauberg: Kommandant Manuel Schneider
Feuerwehr Afersteg: Jörg Schwan
Feuerwehr Muggenbrunn: Kommandant Thomas Wunderle
Feuerwehr Oberried: Kommandant Alexander Jautz

Weitere Helfer und Funktionen

Jury: Kommissäre des BDR, der UCI, des Badischen Radsportverbandes, wechselnd
Rettungsdienst: Bergwacht Schwarzwald e. V.
Ärztlicher Leiter: Deutsches Rotes Kreuz, Ortsvereine
Sportliche Leitung: Sebastian Eckmann
Sprecher: Stefan Lubowitzki, Jens Wischniewski
Zeitmahme: Datasport, Schweiz Lisa Trees und Holger Pilgrim



BLACK FOREST ULTRA BIKE UG



GESCHÄFTSFÜHRUNG
Britta Schreiber

UG-BEIRAT
Erhard Eckmann
Walter Hasper

<p>Sicherheit – Ordnung – Compliance # Annette Müller-Birkenmeier</p> <p>Landratsamt/Behörden # Walter Arndt</p> <p>Polizei # Annette Müller-Birkenmeier</p> <p>Parkplätze/Straßen # Georg Zipfel # Walter Kistler</p> <p>Lager # Winfried Trenkle # Thomas Deichmüller</p> <p>Straßenverkehr/Ampeln # Stefan Lussy</p> <p>Naturschutz/Forst # Annette Müller-Birkenmeier</p>	<p>Technik – Stadion – Infrastruktur # Philipp Schuler # Sebastian Seywald</p> <p>Zeitmessung/Datasport # Sebastian Seywald</p> <p>Bühne/Ton/Videowall # Philipp Schuler</p> <p>Ziel/Stadion/Absperrungen # Gerion Buhl # Sven Rees</p> <p>Infrastruktur # Andreas Schlegel # Florian Steiert # Joschy Stiegeler # Sven Zeiher</p> <p>IT-Orga # Sebastian Seywald</p> <p>Live-Streaming # Sven Zeiher</p> <p>Bannering # Peter Furrer</p>	<p>Strecke – Start – Verpflegung # Bernhard Strecker</p> <p>Start # Peter Furrer (Kiza) # Manfred Burghardt (Hiza) # Julian Eckmann (Tberg)</p> <p>Alpe de Fidlebrugg # Thomas Zipfel</p> <p>Strecke & Verpflegung # Bernhard Strecker # Jürgen Loyal # Volker Krause # Helmut Schweizer # Frank Börschig # Stefan Läufer # Karl Weber # Heinz Kummer</p> <p>Kontrollpunkte # Holger Pilgrim</p> <p>Schwarzwälder MTB Cup # Fabian Strecker # Barny Strecker</p> <p>Bike-Service # Albert Zähringer</p> <p>Landwirte # Uli Schwab</p>	<p>Catering # Philipp Föhrenbacher</p> <p>„Vor Ort“ # Karl-Heinz Beck # Barbel Beck # Gregor Maier</p> <p>Black Forest Lounge # Alexander Pfeil # Michaela Pfeil</p>	<p>ULTRA-Office # Britta Schreiber</p> <p>Akkreditierung # Britta Schreiber # Isabel Kaindl # Christian Kaindl # Sonja Straub</p> <p>Teilnehmermanagement # Britta Schreiber # Sonja Straub</p> <p>Buchhaltung/Rechnungslegung # Karin Philipp-Apel</p> <p>Bargeld/Kontoführung # Edgar Steinhart</p> <p>Mitgliederverwaltung # Christian Kaindl</p>	<p>Marketing</p> <p># Sebastian Eckmann # Santha Zeiher</p> <p>Sponsoring # Santha Zeiher # Sebastian Eckmann</p> <p>Öffentlichkeitsarbeit # Santha Zeiher # Sebastian Eckmann</p> <p>Online + Social Media # Santha Zeiher # Sebastian Eckmann</p> <p>Merchandising # Horst Hoffmann # Julian Haas</p> <p>Onlineshop # Günter Ochs # Marianne Riesterer-Ochs # Isabel Kaindl</p> <p>Expo # Ulrich Schwär # Artur Wiestler</p> <p>Kettenblätte # Sebastian Eckmann # Miriam Rombach # Andrea Seywald # Lena Wehrle # Santha Zeiher</p> <p>Mediengestaltung # Lena Wehrle # Santha Zeiher</p> <p>Tourismus # Jonas Eckert # Julian Semet</p>	<p>Kundenbindung # Sarah Eckmann</p> <p>Siegerehrung & Ehrungen # Sarah Eckmann</p> <p>Kundenbindungsprogramm # Sarah Eckmann</p>
--	--	--	---	---	--	--

HERZLICHEN DANK! WIR BEDANKEN UNS GANZ HERZLICH BEI ALL UNSEREN PARTNERN, FÖRDERERN UND BEFÜRWORTERN FÜR DIE UNKOMPLIZIERTE UND WOHLWOLLENDE UNTERSTÜTZUNG!

Willi Kult-Hoch- und Tiefbau • Gasthof-Hotel Schlegelhof • Schlosserei Schweizer, Kirchzarten • Rombach Holzbau-Zimmerei • Bilfinger&Berger-Bauunternehmen • 4Ws Netdesign – Webagentur • ZG Raiffeisen – Baucenter • althaus Garten- und Landschaftsbau • Christian Schwär – Transporte • Jungbauernhof Dietenbach – Dorothea Mayer • Kirnermarteshof Oberried – Tobias Jautz • Steiertbarlehof Oberried – Familie Riesterer • Landgasthof zum Schützen Oberried – Familie Heizmann • Raimartihof Feldberg – Familie Andris • Dreisamtäler – Martina Maier und Sandra Gerlach • Straßenbauamt – Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald • Allen Bauhöfen und deren Mitarbeiter:innen: Kirchzarten, Buchenbach, Hinterzarten, Feldberg, St. Blasien, Bernau, Todtnau, Wieden, Utzenfeld, Oberried.

UNSERE SPONSOREN



Bitte stellt euch kurz vor:

Die Rothaus Brauerei aus Grafenhausen im Hochschwarzwald braut seit 1791 DAS Schwarzwald Bier. Deutschlandweit ist das Tannenzäpfle ihr beliebtester Exportschlager. Die Region ist Fahrraddestination schlechthin, daher fühlt sich auch die Brauerei mit dem Zweiradsport verbunden. **Hardtail oder Fully?** Das ist uns ganz egal, denn beide Räder bringen uns ans Ziel! **Bergauf oder bergab?** Definitiv bergauf. Denn egal aus welcher Richtung man unsere Brauerei besuchen möchte, man muss sich bergauf quälen. Zur Belohnung wartet ein kühles Bier im Biergarten. **Eure Lieblingsstrecke?** Unser Augenmerk liegt auf der ULTRA Strecke, da wir mit dem Singer Racing Team, welches wir sponsern, Siegambitionen haben. **Was macht ihr als erstes, wenn ihr ins Ziel kommt?** Natürlich erst einmal das Finisher Bier abholen!



Bitte stellt euch kurz vor:

Am liebsten Lieler, am liebsten Lebensfreude Pur. **Hardtail oder Fully?** Beides. **Bergauf oder bergab?** Beides. **Eure Lieblingsstrecke?** Canadian / Vogesen. **Was macht ihr als erstes, wenn ihr ins Ziel kommt?** Nach Luft schnappen.

intelligent electronics



Bitte stellt euch kurz vor:

FSM entwickelt und produziert intelligente elektronische Produkte. Wir sind klimaneutraler, zertifizierter fahrradfreundlicher Arbeitgeber und arbeiten in selbstorganisierten Teams **Hardtail oder Fully?** Hardtail, denn es kommt uns auf die Technik, Kraft und Geschicklichkeit an, nicht auf die Ausstattung. **Bergauf oder bergab?** Wie's kommt, wir sind flexibel. **Eure Lieblingsstrecke?** Speed Track, da ist für jede:n von uns was drin! **Was macht ihr als erstes, wenn ihr ins Ziel kommt?** Mit einem kühlen Bier in der Hand unsere Zeiten in der FSM Finisher-Lounge checken.



Bitte stellt euch kurz vor:

Wir gestalten dein individuelles Outfit. Mit dem Anspruch „von Aktiven für Aktiven“ kleiden wir Teams, Vereine, Unternehmen und radsportbegeisterte Menschen auf der ganzen Welt ein. **Hardtail oder Fully?** Hardtail. **Bergauf oder bergab?** Bergauf. **Eure Lieblingsstrecke?** ULTRA. **Was macht ihr als erstes, wenn ihr ins Ziel kommt?** Das Tannenzäpfle in den Liegestühlen am CUORE-Stand genießen.



Bitte stellt euch kurz vor:

Xenofit unterstützt Freizeit- und Leistungssportler seit 35 Jahren bei Training und Wettkampf. Unsere Sporternährung ist „made in Germany“. **Hardtail oder Fully?** Xenofit passt zu beidem. Je länger die Tour und je wilder der Anstieg, desto besser schmeckt ein erfrischendes Xenofit-Getränk und hilft ein Xenofit-Riegel oder ein Xenofit-Gel! **Bergauf oder bergab?** Mit Xenofit geht es locker bergauf und du hast Kraft bis zum Ziel. **Eure Lieblingsstrecke?** Wir sind im Sommer und im Winter unterwegs! Überall! **Was macht ihr als erstes, wenn ihr ins Ziel kommt?** Jubeln und einen Schluck Xenofit trinken.



Bitte stellt euch kurz vor:

burger ist Partner der Industrie. Mit einem super Team produzieren wir Produkte zur Kommunikation, Werbung sowie Verpackungen und konzipieren zugehörige Bestellplattformen und Druckshops. **Hardtail oder Fully?** Fully. **Bergauf oder bergab?** Erst bergauf – dann bergab. **Eure Lieblingsstrecke?** Kandel. **Was macht ihr als erstes, wenn ihr ins Ziel kommt?** Den Kollegen gratulieren, die alle schon da sind.



Bitte stellt euch kurz vor:

Wir sind Schaub sports und lieben die Bewegung. Wir analysieren, bewerten und optimieren Dich und Dein Bike, bei Schmerz oder wenn's schnell vorwärts gehen muss. **Hardtail oder Fully?** Hardtail. **Bergauf oder bergab?** Bergauf. **Eure Lieblingsstrecke?** Marathon. **Was macht ihr als erstes, wenn ihr ins Ziel kommt?** Vom Bike absteigen und Weizenbier trinken.



Bitte stellt euch kurz vor:

Die Förderung von Sport, Kultur und Sozialem hat bei der Sparkasse Hochschwarzwald einen hohen Stellenwert. Daher ist sie auch gemeinsam mit ihren Verbundpartnern seit dem ersten Ultrabike Marathon als Sponsor mit dabei. **Hardtail oder Fully?** Hardtail. **Bergauf oder bergab?** Bergauf. **Eure Lieblingsstrecke?** Buchenbach – Posthaldefelsen – Breitnau – Thurner – St. Märgen – St. Peter. **Was macht ihr als erstes, wenn ihr ins Ziel kommt?** Mit dem Team, den Oberrieder Bike-Bären, das Finisherbier genießen.

An dieser Stelle wollen wir uns herzlich bei all unseren Sponsoren bedanken, die uns großteils schon seit vielen Jahren treu sind. Und hier möchten wir sie euch vorstellen – mit vier Fragen und vier Antworten.



Bitte stellt euch kurz vor:
#wirsindwinzer Die Bischoffinger Winzer produzieren seit 99 Jahren gemeinschaftlich Wein und Sekt am Kaiserstuhl. Von der Sonne verwöhnt und in ausgezeichneter Qualität. **Hardtail oder Fully?** Unterschätze nie den Kellermeister auf seinem Fully. **Bergauf oder bergab?** Wartet am Ende ein Glas Wein? **Eure Lieblingsstrecke?** Nur wer sein Ziel kennt, findet den Weg. Unser Ziel ist Bischoffingen. **Was macht ihr als erstes, wenn ihr ins Ziel kommt?** Einkehrschwung bei den Bischoffinger Winzern.



Bitte stellt euch kurz vor:
Die Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG) kümmert sich um die touristische Vermarktung von 21 Gemeinden in der Region Hochschwarzwald. **Hardtail oder Fully?** Fully im Bikepark Todtnau, Hardtail auf dem Seenradweg Hochschwarzwald. **Bergauf oder bergab?** Bergab im Bikepark, bergauf zum Feldberg. **Eure Lieblingsstrecke?** Wildride, Bikepark Todtnau. **Was macht ihr als erstes, wenn ihr ins Ziel kommt?** Ein alkoholfreies, naturtrübes Radler von unserem Premiumpartner Rothaus genießen.



Bitte stellt euch kurz vor:
Wir produzieren Filme und Fotos die bewegen, begeistern und berühren. Wir suchen Geschichten, die inspirieren und neue Horizonte eröffnen. Tell us your Story! **Hardtail oder Fully?** Fully. **Bergauf oder bergab?** Downhill. **Eure Lieblingsstrecke?** Canadian & Borderline. **Was macht ihr als erstes, wenn ihr ins Ziel kommt?** Wieder hochfahren.



Bitte stellt euch kurz vor:
Der Tourismus Dreisamtal e.V. ist die Marketingorganisation für die gastgebende Region des ULTRA Bike Marathon und heißt alle Biker herzlich Willkommen! **Hardtail oder Fully?** Seit jeher Hardtail. **Bergauf oder bergab?** Beides! **Eure Lieblingsstrecke?** Das Dreisamtal bietet so viele Strecken, zum Beispiel zum „Streckereck“ im Stegener Wald. **Was macht ihr als erstes, wenn ihr ins Ziel kommt?** Wir empfehlen den Besuch des nächstgelegenen Biergartens!



Bitte stellt euch kurz vor:
Die Energie- und Wasserversorgung Kirchzarten GmbH ist der regionale Energieversorger von Kirchzarten, der rund 10.000 Menschen in der Region täglich mit Strom, Gas, Wärme und Wasser versorgt. **Hardtail oder Fully?** Laufrad, durch das Balancieren auf dem Laufrad trainieren Kinder spielerisch ihr Gleichgewichts- und Koordinationsvermögen, was ihnen später auch beim Fahrradfahren hilft. **Bergauf oder bergab?** Bergauf, da es anstrengender ist und die Ausdauer und Kraft verbessert. **Eure Lieblingsstrecke?** Bambini Trophy. **Was macht ihr als erstes, wenn ihr ins Ziel kommt?** Voller Freude und Energie die Sieger Medaille anziehen.



Bitte stellt euch kurz vor:
JobRad ist Marktführer im Dienstradleasing und bringt seit mehr als zehn Jahren Menschen aufs Rad. **Hardtail oder Fully?** Fully. **Bergauf oder bergab?** Die Mischung macht's. **Eure Lieblingsstrecke?** Wenn schon, denn schon: ULTRA! **Was macht ihr als erstes, wenn ihr ins Ziel kommt?** Mit einem kühlen (Job)Radler anstoßen.



Bitte stellt euch kurz vor:
Als Tochter der Testo-Gruppe ist die Testo Industrial Services spezialisiert auf messtechnische Dienstleistungen und sorgt für die Sicherstellung von höchsten Qualitätsstandards. **Hardtail oder Fully?** Fully – für eine bestmögliche Kontrolle und Sicherheit. **Bergauf oder bergab?** Bergauf – Seit der Gründung sind wir auf Erfolgskurs und zeichnen uns durch ein zweistelliges Umsatzwachstum aus. **Eure Lieblingsstrecke?** Die neue Testo-Sprint-Meile kurz vor dem Ziel: vom Hennenbach bis zum Campingplatz in Kirchzarten. **Was macht ihr als erstes, wenn ihr ins Ziel kommt?** Mit den anderen Testo-Radlern ein kühles Getränk zischen und gemeinsam als Team anstoßen.



Bitte stellt euch kurz vor:
Die bhg Freiburg ist Ihr Mobilitätspartner in der Region für Volkswagen, Audi und Skoda. Als Teil der Alphartis SE leben wir unseren Leitsatz: „Ihr Vertrauen verdienen-jeden Tag!“ **Hardtail oder Fully?** Fully. **Bergauf oder bergab?** Bergab. **Eure Lieblingsstrecke?** Short-Track. **Was macht ihr als erstes, wenn ihr ins Ziel kommt?** Finisher-Bier am bhg – Netzwerk Südbaden Stand auf der EXPO.

Unsere
Marken



SKODA



Nutzfahrzeuge

Leistungsstark für Sie in der Region.



FREIBURG

Lörracher Str. 4 | 79115 Freiburg | Tel. +49 (0) 761/4902-0
www.bhg-mobile.de

In Kooperation mit

**netzwerk
südbaden**



Auf geht's!

Engagement & Leidenschaft

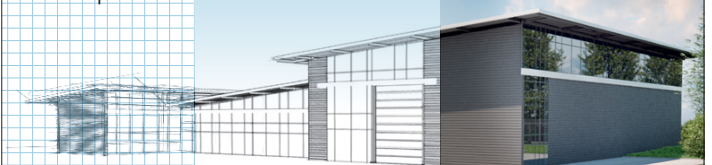
Allen Beteiligten viel Erfolg.
Gerne sind wir als Partner wieder
mit dabei.



» Konzipieren

» Planen

» Bauen



schlau – schlüssig – schlüsselfertig

Stahlbau Schauenberg GmbH
79199 Kirchzarten
Telefon +49 7661 397-0

60 Jahre Industriebau
mit Vertrauen



www.industriebau-schauenberg.de
www.schauenberg.de



FÖHRENBACHER

Metzgerei-Föhrenbacher-OHG • Hauptstraße 18 • 79199 Kirchzarten
Tel. 0 76 61 / 541 6 • E-Mail: info@foehrenbacher.de



ewk

Energie mit Herz und Verstand.

www.ewk-gmbh.de   [ewk.kirchzarten](https://www.instagram.com/ewk.kirchzarten)



SAVE THE DATE!

12.- 14. JULI 2024

Freu dich bereits jetzt auf den Black Forest ULTRA Bike Marathon 2024.
Denn wie heißt es so schön – nach dem ULTRA ist vor dem ULTRA!

IMPRESSUM

Programmheft zum 23. Black Forest ULTRA Bike Marathon 2023 • **Herausgeber** Black Forest ULTRA Bike UG (Haftungsbeschränkt), Oberrieder Straße 3, 79199 Kirchzarten, Fon: +49(0)7661 989650, info@ultra-bike.de, www.ultra-bike.de • **Redaktion** Santha Zeiher • **Texte** Sebastian Eckmann, Miriam Rombach, Benjamin Rudiger, Britta Schreiber, Santha Zeiher • **Fotos** Sportfotograf.com, privat • **Gestaltung** Lena Wehrle • **Anzeigen** Sandra Gerlach, Dreisamtäler – Freiburger Wochenbericht Verlags GmbH, 79199 Kirchzarten • **Druck** Burger Druck GmbH, 79183 Waldkirch • **Auflage:** 14.500 Exemplare

HAUPTSPONSOREN



PREMIUMSPONSOREN



TOUSISMUSPARTNER



SPONSOREN



SPONSOREN



Sponsor und Druckpartner des
BLACK FOREST ULTRA BIKE MARATHON



burger

www.burger-druck.de

GRÜN
MIT

ODER

GELB
OHNE



ROTHAUS HAT DIE RADLER - DU HAST DIE WAHL